

PfA S A 46/16

1722-1724

*Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1722-1724,
abgelegt vom Kirchenpfleger Christoph Wanger.*

*Or. (A), PfA Schaan, A 46/16. – Pap. 3 Doppelblatt 42 (21) / 33,5 cm. – fol. 5r-6r unbeschrieben.
Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen
(12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber
korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz =
Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.*

[fol. 1r]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Verzeichnus, was ich Christoff Wanger als			
l ² Kirchenpfleger der löblichen Pfahrkirchen des			
l ³ hailigen S. Lorentz vnder meiner werenter Zeit			
l ⁴ von Michele 1722 bis Michele 1724 aus-			
l ⁵ geben hab, erstlich			
l ⁶ Zahl ich für Bamöll	6	.....	.....
l ⁷ Mehr zahl ich für Weinrauch	14	.....	.....
l ⁸ Mehr zahl ich für ein Kirtzenstockh Macherlon	8	.....	.....
l ⁹ Mehr an der Kirchen Rechnung Drinkgelt			
l ¹⁰ in die Küche	1	.....	12
l ¹¹ Mehr zahl ich für ein Fierlig Bomwollen.....	9	.....	.....
l ¹² Mehr zahl ich für Weinrauch	3	.....	.....
l ¹³ Mehr kauff ich auff die Liechtmes 1723			
l ¹⁴ Wax 48 Pfund, daß Pfund 38 Kreuzer, thut zusammen	30	.....	24
l ¹⁵ Mehr den Patres Capaciner zu Feldkirch 4 Pfund			
l ¹⁶ Kirtzen, das Pfund 38 Kreuzer, thut.....	2	.....	32
l ¹⁷ Mehr zahl ich für Grüenspan	5	.....	.....
l ¹⁸ Mehr zahl ich für ^{a)} Bamöll	10	.....	.....
l ¹⁹ Mehr für Kirtzen Döcht.....	9	.....	.....
l ²⁰ Mehr ist beÿ dem Kirtzenmachen auffgangen	6	.....	.....
l ²¹ Mehr kauff ich weise Altar- vnd Toffkirtzen 5 ¹ / ₄ Pfund,			
l ²² das Pfund 52 Kreuzer, thut zusammen.....	4	.....	33
l ²³ Mehr zahl ich für Bomöll	6	.....	.....
l ²⁴ Latus	45	Gulden	51 Kreuzer.

[fol. 1v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Mehr zahl ich für 21 El Kirchenduch Bleicher- vnd			
l ² Mangerlon von der El 5 Pfennig, thut.....	—	26	.....1.
l ³ Mehr zahl ich für Bamöll	—	6—.
l ⁴ Mehr zahl ich für ein Gieskesel Macherlon	—	6—.
l ⁵ Mehr zahl ich den M(eister) Jörg Ühli für Deckher- vnd			
l ⁶ Psetzerlon für 3 Tag, 1 Tag 24 Kreuzer, thut.....	1	12—.
l ⁷ Darzu gib ich 4 Baden Ziegel	—	3—.
l ⁸ Mehr gib ich 2 Gelten vol Kalch, thut	—	16—.
l ⁹ Mehr führ ich 2 Fueder Sandt zu der Kirchen, thut	—	24—.
l ¹⁰ Mehr führ ich 2 Fueder Stein zu der Kirchen, thut	—	24—.
l ¹¹ Mehr gib ich 2 Fueder Kalch, thut	3	44—.
l ¹² Mehr für ich 2 Fueder Sandt zu der Kirchen, thut	—	24—.
l ¹³ Mehr zahl ich den Meister Jörg Ühli für 6 Taglon,			
l ¹⁴ so er an der Freithoff Mur verdient, für 1 Tag 24 Kreuzer,			
l ¹⁵ thut zusammen	2	24—.
l ¹⁶ Mehr zahl ich für Weinrauch	—	9—.
l ¹⁷ Mehr zahl ich für 4 Ballen Tachschindelin den Flötzer			
l ¹⁸ für jede 1 Gulden, thut	4	——.
l ¹⁹ Mehr zahl ich für 1000 Dach Negel.....	—	48—.
l ²⁰ Mehr kauff ich auff die Liechtmes 1724 Wax			
l ²¹ 43 Pfund, das Pfund 38 Kreuzer, thut zusammen	27	14—.
l ²² Mer zahl ich den Bater Capenzeiner zu Feldtkirch			
l ²³ 4 Pfund Kirtzen, das Pfund 38 Kreuzer, thut zusammen	2	32—.
l ²⁴ Mehr zahl ich für Kirtzen Töcht	—	10—.
l ²⁵ Mehr ist beÿ dem Kirtzenmachen auffgangen	5	20—.
l ²⁶ Latus 49 Gulden 42 Kreuzer 1 Pfennig.			

[fol. 2r]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Mehr zahl ich für 24 El Leinwat zu Alben ¹ , die El 19 Kreuzer,			
l ² thut zusammen	7	36—.
l ³ Mehr zahl ich wegen den Altar Düecher auf Neierlon	—	24—.
l ⁴ Mehr zahl ich für 8 Alben Clorerlon.....	2	——.
l ⁵ Mehr zahl ich Bendel an vnser Lieben Frauwen Rosen			

l ⁶ Crantz	—	18	.....	—
l ⁷ Mehr zahl ich für ein Clockhenseil	1	48	.....	—
l ⁸ Mehr zahl ich für Bamöll	—	5	.....	—
l ⁹ Mehr zahl ich für Mastrig ²	—	15	.....	—
l ¹⁰ Mehr zahl ich für weis Altar Kirtzen 3 ^{1/2} Pfund, l ¹¹ daß Pfund 56 Kreuzer, thut zusamen	3	16	.....	—
l ¹² Mehr zahl ich dem Her Badist Humel für Beicht Zedel	3	—	.....	—
l ¹³ Mehr zahl dem Glaser Joseph Catan zu Feldtkirch l ¹⁴ Glaserlon	—	52	.....	—
l ¹⁵ Mehr zahl ich für daß h(eilige) Öll	—	20	.....	—
l ¹⁶ Mehr zahl ich für 2 Pfund Weinrauch.....	—	14	.....	—
l ¹⁷ Mehr zahl ich dem Her Pfahrer zu Trisen wegen l ¹⁸ Her Frantz Schickhen ³ s(eelig) Jahrtag	—	30	.....	—
l ¹⁹ Mehr zahl ich den Her Pfahrer zu Trisen wegen l ²⁰ Antoni Walsers s(elig) Jahrtag	—	30	.....	—
l ²¹ Mehr zahl ich 2 Pfund Wax in Pfahrkirchen Gebeuden l ²² für 2 Jahr, thut	1	12	.....	—
l ²³ Mehr zahl ich für 13 Balen Schindelin, für jede l ²⁴ 42 Kreuzer, thut zusamen.....	9	6	.....	—
l ²⁵ Latus 31 Gulden 26 Kreuzer.				

[fol. 2v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Mehr zahl ich für 5000 Tach Negel, für 100 44 Kreuzer, l ² thut zusamen	3	40	.....	—
l ³ Mehr für ich 1 Fur Schindlin vnd Ziegel von Feldkirch	1	—	.....	—
l ⁴ Mehr zahl ich für Bretnegel	—	8	.....	—
l ⁵ Mehr zahl ich dem Zimer M(eister) Deckerlon	4	40	.....	—
l ⁶ Mehr zahl ich den Murer für 2 ^{1/4} Taglon	—	58	.....	—
l ⁷ Mehr zahl ich der Anna Bleichnerin von 39 El l ⁸ Duch Weberlon ^{b)} , von der El 4 Kreuzer, thut zusamen	2	36	.....	—
l ⁹ Mehr zahl ich den M(eister) Joseph Conratt, Schriner, für l ¹⁰ sein Arbeit vnd Negel vnd Lim	—	48	.....	—
l ¹¹ Mehr zahl ich den Johannes Hilti, Seger, von einem l ¹² Stuel auff der Barkirchen ^{c)} Macherlon	—	10	.....	—
l ¹³ Mehr zahl ich den Joseph Ühli Schniderlon von				

|¹⁴ Kenter an die Freithofffür .....	—	.....23—.
|¹⁵ Mehr zahl ich den Mesmer Davit Bos zu Vadutz wegen			
|¹⁶ Amen Wolfffen s(elig) Jahrtag .....	—	.....12—.
|¹⁷ Mehr zahl ich den Her Schuelmeister wegen der			
|¹⁸ Orglen ^{d)} .			
|¹⁹ Mehr zahl ich den Adam Walser als Mesmer			
|²⁰ wegen den Jahrtägen	8	.....32—.
|²¹ Vnd für 2 Ostertoffstanden	2——.
|²² Mehr zahl ich für Spen in 2 Jahren	17——.
|²³ Mehr sol mir wegen Antoni Walsers s(elig) Jahrtag			
|²⁴ der Zins anno 1723, so mir beÿ der gnädig			
|²⁵ Herschafft ist ausbliben, thut	5——.
|²⁶ Mehr zahl ich den M(eister) Christa Kauffman,			
|²⁷ Schnider, vertienter Lidlon umb	3	.....13	.....1.
|²⁸ [Latus] 50 Gulden 20 Kreuzer 1 Pfennig.			

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Mehr zahl ich Jhro Hochwürden Herren Ca(n)oni			
|² Frantz Joseph Sigmundt Harter ⁴ , Statpfaher,			
|³ für anderhalb Jahr laut der Quitung umb	89	.....17—.
|⁴ Mehr zahl ich Jhro Hochwürden Heren Joseph			
|⁵ Ferdinant Freües ⁵ , Pfahrher alhier, für			
|⁶ ein halb Jahr laut der Quitung umb	21	.....23—.
|⁷ Mehr zahl ich den wohl Ehrwürdigen Herren			
|⁸ Christoff Reinberger ⁶ , Coblon alhier, für			
|⁹ 2 Jahr laut der Quitung umb	49	.....41	.....2.
|¹⁰ Mehr zahl ich den wohl Ehrwürdigen Herren			
|¹¹ Benedi(c)tus Beÿer ⁷ , hochfürstlicher Hoffcablon			
|¹² zu Vadutz, laut der Quitung umb	22	.....20—.
|¹³ Mehr zahl ich dem wohl Ehrwürdigen Herren			
|¹⁴ Michel Gesrge ^{e)} wegen den Jahrtägen umb	20——.
|¹⁵ Mehr zahl ich den wohl Ehrwürdigen Herren			
|¹⁶ Joseph Schlichtle ^{f)} wegen gehaltenen 3 Jahr-			
|¹⁷ tägen umb	1	.....40—.
|¹⁸			

Latus 203 Gulden 21 Kreuzer 2 Pfennig.

¹⁹ Summa 38041–.

[fol. 3v]

¹ Verzeichnus, was für Schmaltz in die Kirchen ist gebraucht

² ist worden. Erstlich gib ich des 1722 den 7. Tag Weinmon(a)t

³ in beide Kübel116^g Pfund.

⁴ Mehr gib ich den 5. Tag Brachet Schmaltz..... 43 Pfund.

⁵ Mehr gib ich den 8. Tag Höwet^{h)} den grosen Köbel 73 Pfund.

⁶ Mehr gib ich den 20. Tag Weinmonat 43 Pfund.

⁷ Mehr gib ich den 5. Tag Abrel 72 Pfund.

⁸ Mehr gib ich den 25. Tag Hierbst 11 Pfund.

⁹ Latus 3058ⁱ⁾ Pfund Summa 358 Pfund.

¹⁰ Restirt 716 Pfund, macht Gelt 59 Gulden 40 Kreuzer.

[fol. 4r]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Verzeichnus, was ich für Exeren empfangen hab

² vnder meiner Zeit. Erstlich empfang ich an die

³ Gemeindt Kiertzen zu Schan vnd Vadutz in 2 Jahren339–.

⁴ Mehr empfang ich aus der Blaten Oster Pfenig in

⁵ 2 Jahren1512.

⁶ Mehr an 4 Kirchenweichen in allem428–.

⁷ Mehr aus vnser lieben Frauwen Opferstackh empfang.....–38–.

⁸ Mehr empfang ich an den Ostertauff in 2 Jahren.....–48–.

⁹ Mehr zahlt Stoffel Conradt des 1722 mit Most

¹⁰ beÿ Her Beÿer⁷ zu Vadutz.....1030–,

¹¹ so mir wegen den Jahrtägen beÿ Her Beÿer ist

¹² guet gemacht worden.

¹³ Mehr empfang ich des 1722 Schmaltz ab der Alb

¹⁴ Grisch 5 Pfund, das Pfund 5 Kreuzer, thut–25–.

¹⁵ Mehr empfang ich Toten Schilig von 16 Comini-

¹⁶ kanten vnd 21 Kinder vnder meiner Zeit, thut352.

¹⁷

Summa 2525–.

¹⁸ Latus 25 Gulden 25 Kreuzer.

¹⁹ Item für Wax 5 Gulden 20 Kreuzer.

l²⁰ Summa des ganzen Empfangs 480 Gulden 25 Kreuzer.

l²¹ Summa des Ausgabs381 Gulden 41 Kreuzer.

l²² Eines von dem anderen abgezogen, bleibt er,

l²³ Rechnunggeber Stoffel Wangner heraus schuldig

l²⁴ der Kirchen zu bezallen99 Gulden 41 Kreuzer.

l²⁵ Vertatur

[fol. 4v]

l¹ Zu merckhen, dass dem Rechnunggeber Stoffel Wangner 10 Gulden wegen

l² dem Jahrtag des Antoni Walsers, jtem die zwey Zünss von 50 Gulden

l³ Capital jarlich 2¹/₂ Gulden, zusammen5 Gulden

l⁴ seÿen angesetzt vnd vereithet worden.

[fol. 5r-6r unbeschrieben]

[fol. 6v]

l¹ Kirchen Rechnung von Stoffel Wangner, gewesten Kirchenpfleger

l² St. Lorentzen pro Anno 1723 jtem 1724.

a) Folgt durchgestr. grün – b) Weberlon über der Zeile eingeflickt. – c) A, wohl anstatt Bfarkirchen. – d) Die zu erwartende Geldangabe fehlt. – e) A, wohl verschr. – f) Lesart unsicher. – g) Irrt. als 10016 ausgeschrieben. – h) Höwet über der Zeile eingeflickt. – i) A, wohl anstatt 358.

¹ Albe: weisses liturgisches Gewand. – ² Viell. verschr. anstatt Mastix: Harz des Mastix-Pistazienbaums, das als Räucherwerk verwendet wird. – ³ Franz Schick, 1685-1709 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz. – ⁴ Franz Josef von Harder, 1708-1724 Pfarrer in Schaan. – ⁵ Josef Ferdinand Leo von Frewis, 1724-1764 Pfarrer in Schaan. – ⁶ Johann Christoph Rheinberger, 1722-1759 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei). – ⁷ Joseph Benedikt Bayer, 1711-1714 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei), 1714-1725 Kaplan am Florinsaltar (erste oder obere Hofkaplanei).